

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTER
Mag. THOMAS DROZDA

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.120/0055-I/4/2016

Wien, am 11. Juli 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Jarmer, Freundinnen und Freunde haben am 11. Mai 2016 unter der **Nr. 9232/J** an meinen Amtsvorgänger eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht in den Ministerien 2015 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5:

- *Inwieweit wurde im Jahr 2015 (Stichtag 31.12.2015) die Beschäftigungspflicht gemäß Behinderteneinstellungsgesetz in den einzelnen Ressorts erfüllt (bitte um Angabe der Summe der relevanten DienstnehmerInnen, der Pflichtzahl, der besetzten Pflichtstellen und der sich daraus ergebenden (Über)Erfüllung bzw. Nichterfüllung)?*
- *Um wieviel Prozent konnte die Zahl der beschäftigten begünstigten Behinderten in den einzelnen Ressorts im Jahr 2015 (Stichtag 31.12.2015) gegenüber dem Vorjahr erhöht werden?*
- *Um wieviel Prozent konnte die Zahl der begünstigten Behinderten mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 70 % in den einzelnen Ressorts im Jahr 2015 (Stichtag 31.12.2015) gegenüber dem Vorjahr erhöht werden?*
- *Wie viele der im Jahr 2015 (Stichtag 31.12.2015) in den einzelnen Ressorts beschäftigten begünstigten Behinderten waren Frauen?*
- *Wie viele der im Jahr 2015 (Stichtag 31.12.2015) in den einzelnen Ressorts beschäftigten begünstigten Behinderten waren in einer Leitungsfunktion beschäftigt und wie viele davon waren Frauen?*

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des mir durch Entschlie-
ßung, BGBl. II Nr. 119/2016, eingeräumten Zuständigkeitsbereiches.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. DROZDA

